



Jugendliche aus den Abschlussklassen der Realschule am Salinensee reisten nach Berlin und trafen dort den direkt gewählten Bundestagsabgeordneten für den Schwarzwald-Baar-Kreis, Thorsten Frei, mit dem sie diskutierten. *Foto: Privat*

# Realschüler besuchen in Berlin den Bundestagsabgeordneten

**Bildung** Bad Dürrheimer Jugendliche waren in der Bundeshauptstadt und konnten dort mit MdB Thorsten Frei sprechen, sie durften auch eine Debatte im Plenum verfolgen.

Die Jugendlichen aus der zehnten Klasse der Realschule am Salinensee haben sich zu Beginn ihres letzten Schuljahres zur Abschlussfahrt nach Berlin aufgemacht und erlebten dort viele interessante Eindrücke.

So stand als Höhepunkt der Besuch des Deutschen Bundestags auf dem Programm, damit verbunden ein Treffen mit dem direkt gewählten Bundestagsabgeordneten Thorsten Frei.

Nachdem Frei seinen Gästen Rolle und Arbeitsweise seiner Fraktion mit 197 Abgeordneten aus CDU und CSU und den etwa 300 Mitarbeitern vorgestellt hat, informierte er über die Arbeit in der Opposition und seine Aufgaben als erster parlamentarischer Geschäftsführer.

Der in Donaueschingen lebende Abgeordnete sprach auch über die Zusammenhänge zwi-

schen dem Krieg in der Ukraine und den Preissteigerungen im täglichen Leben in Deutschland, danach stellte er sich zahlreichen Fragen der Schülerinnen und Schüler.

## Viele Fragen an Thorsten Frei

Diese Fragerunde gestalteten sich als bunter Mix zu politischen und persönlichen Aspekten und betrafen unter anderem die Bedeutung des grünen Wasserstoffs für Wirtschaft und Gesellschaft, das Leben als Abgeordneter in Berlin oder auch das von der Schweiz auserkorene Atom-Endlager in der Nähe der Grenze zu Deutschland sowie damit verbundene Umweltgefahren.

Interessiert waren die Schüler auch an den Qualifikationsanforderungen für den Beruf des Bundestagsabgeordneten. Diese Frage beantwortete Thorsten Frei dahingehend, dass es keine Vor-

gaben gebe, da der Deutsche Bundestag ein Spiegelbild der Gesellschaft sein soll, was unterschiedlichste Erfahrungen und Lebensmodelle erfordere.

Deshalb seien nahezu alle Berufsbilder im Parlament vertreten, ebenso Studenten oder auch Personen ohne Ausbildungsabschluss. „Am Ende muss sich jeder Abgeordnete jedoch seinen Wählern, die ein sehr feines Gespür haben, stellen und diese überzeugen“, sagte Frei, der zunächst Jura studiert hat, Anwalt war, dann im Staatsministerium als Beamter arbeitete und schließlich OB von Donaueschingen wurde, bevor er für den Bundestag kandidierte und 2013 auch gewählt wurde.

Nach dem Treffen mit Thorsten Frei gingen die Realschüler aus Bad Dürrhein direkt in den Plenarsaal, um die Abgeordneten hautnah und live debattieren zu sehen, was auch Aufschlüsse

über die Qualität der Akteure gebracht haben dürfte. Den Abschluss markierte dann der Besuch auf der Kuppel des Reichstags bei schönstem Herbstwetter und tollem Ausblick.

## Auch bei Madame Tussaud

Das von Klassenlehrer Mir Baktasch Hares zusammengestellte kurzweilige Programm in den vorausgegangenen Tagen sah unter anderem den Besuch von Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett, Berlin Dungeon, Checkpoint-Charlie, Mauermuseum, einen Abstecher auf den Fernsehturm oder auch der Jugenddisco Matrix vor.

Ganz sicher werden die Bad Dürrheimer Schülerinnen und Schüler die Klassenfahrt in bester Erinnerung behalten. Dafür sorgen auch die guten Wünsche von Thorsten Frei für einen erfolgreichen Schulabschluss und die Zukunft. *eb/nq*